



Presseinformation

18. Mai 2020

Digital durchstarten: Wie Karosserie-Betriebe digitale Farbtechnologien optimal für sich nutzen können

Effizient, smart, vernetzt: Geräte und Programme für das digitale Farbtonmanagement haben längst Einzug in den Karosserie Betriebe gehalten. Die neuesten Angebote sind mobil, drahtlos und cloudbasiert.

Armin Sauer, Color Management Spezialist & Trainer Standox, gibt Tipps dazu, wie Autoreparaturbetriebe die digitalen Farbtonmanagement-Technologien optimal für sich nutzen:

Informieren Sie sich über die aktuellen Möglichkeiten und Neuerungen.

Die Farbtonmanagement-Technologie hat in den letzten Jahren grosse Sprünge gemacht und bleibt nicht stehen. Inzwischen gibt es umfassende digitale Lösungen, bei denen verschiedene Geräte wie Messgerät, IP-Waage und Etikettendrucker miteinander kommunizieren und die Daten in einer Cloud verarbeitet und gespeichert werden. Die Farbtonsoftware Standowin iQ von Standox ist seit Neuerstem auch als App für Tablets und Smartphones verfügbar – damit wird das Farbtonmanagement noch mobiler, und Sie brauchen nicht einmal mehr einen Computer. Die Standowin iQ-App kann ab sofort im App Store und bei Google Play heruntergeladen werden – oder direkt unter www.standox.de/standowin.

Wichtig ist: Halten Sie sich auf dem Laufenden! Nur wenn Sie über die Neu-Entwicklungen Bescheid wissen, können Sie für Ihren Betrieb die sinnvollste Entscheidung treffen.

Finden Sie die für Ihren Betrieb passende Lösung.

Nicht für jeden Betrieb muss es gleich das Komplett-Paket sein. Ermitteln Sie zunächst Ihre Bedarfe und lassen Sie sich dazu beraten, welche Option in Ihrem Betrieb am meisten Sinn macht. Standox bietet beispielsweise verschiedene Varianten – vom Basis-Paket, der Standowin iQ Cloud 100%, über eine teilweise kabellose Version, die Standowin iQ Cloud 100% Plus, bis hin zur komplett drahtlosen Einbindung aller Komponenten ins WLAN, der Standowin iQ Cloud 100% TOP. Für alle gilt: Manuelle Aktualisierungen, Wartungen und Datensicherungen entfallen, sie werden automatisch über die Cloud abgewickelt.



Bereiten Sie die Mitarbeiter vor und lassen Sie sich bei der Umstellung begleiten.

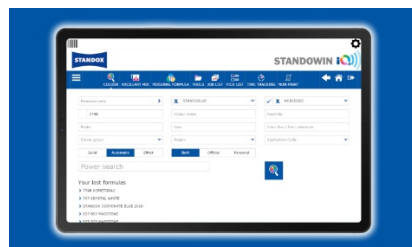
Nicht jeder Mitarbeiter ist online-affin und unmittelbar begeistert von der Umstellung auf ein vollständig digitales Farbtonmanagement oder die Einführung neuer Tools und Abläufe. Nehmen Sie Ihre Mitarbeiter deshalb mit, bereiten Sie sie auf die Umstellung vor, und lassen Sie sich von unserem Anwendungstechniker begleiten. Innerhalb von wenigen Tagen ist ihr Team geschult und fit, um die neuen Technologien anzuwenden und digital durchzustarten.

Schöpfen Sie die Möglichkeiten der Tools aus.

In den Geräten und Programmen fürs digitale Colormanagement steckt mehr, als manche denken: Die Standwin iQ Cloud hilft zum Beispiel bereits bei der Auftragsannahme und Kalkulation, denn das schnelle und zuverlässige Erkennen von Mischlacken, die oft teurer sind als normale Lacke, führt zu realistischen Kalkulationen, verhindert Fehllackierungen und spart damit bares Geld. Das Programm erlaubt es ausserdem, einen Etikettendrucker zu verbinden: Selbst Kleinteile etikettieren zu können, unterstützt Ihre Angestellten dabei, bei der Lackierung keine Anbauteile zu vergessen, die sonst aufwendig nachlackiert werden müssten. Die Cloud hilft zudem dabei, Wege innerhalb der eigenen Werkstatt zu analysieren und wertvolle Zeit zu sparen, und sie erlaubt eine umfassende Analyse der betrieblichen Kennzahlen.

Besuchen Sie www.standex.de/iq-cloud für Infos über die neuesten Technologien und sprechen Sie bei Fragen Ihren Verkaufsberater. Sie unterstützen interessierte Betriebe dabei, die Arbeitsabläufe in der Werkstatt mit Hilfe des digitalen Farbtonmanagements zeit- und kosteneffizienter zu gestalten und die massgeschneiderte Lösung für ihre Bedürfnisse zu finden.

Foto 1:



Bildunterschrift:

Macht das Farbtonmanagement mobil: Die Standwin iQ-App ist schnell und einfach zu bedienen und bietet alle Funktionen der Hauptsoftware Standwin iQ auf dem Smartphone oder Tablet.

Foto 2:



Bildunterschrift:

Armin Sauer, Color Management Spezialist & Trainer Standox, gibt Tipps zum digitalen Farbtonmanagement.

Über die André Koch AG

Die André Koch AG ist mit den Marken Standox, Lesonal und DeBeer der führende Lieferant für Autoreparaturlacke in der Schweiz. Seit 1948 bietet das Unternehmen mit Sitz in Urdorf hochwertige Lackprodukte und ein breites Sortiment an Zubehör. Mit einem engen Netz an Fachberatern und Anwendungstechnikern steht das Unternehmen für einen herausragenden Kunden- und Lieferservice. Darüber hinaus unterstützt die André Koch AG ihre Kunden mit einem praxisnahen Aus- und Weiterbildungsprogramm und einem umfassenden Beratungsangebot. 2014 startete die André Koch AG mit Repanet Suisse, dem Schweizer Netzwerk für ausgezeichnete Karosserie- und Fahrzeuglackierbetriebe. Das Ziel des Programms ist es, Auslastung und Rentabilität der teilnehmenden Betriebe zu verbessern und ihre Leistungsfähigkeit bei Flottenmanagern, Leasinggesellschaften und Versicherungen bekannt zu machen. So empfiehlt sich die André Koch AG professionellen Lackierbetrieben in der Schweiz als starker und verlässlicher Partner.

PRESEKONTAKT

Viviana Martinotti
Assistentin Kommunikation
André Koch AG
Grossherweg 9
CH-8902 Urdorf-Zürich

Tel. : +41 (0)44 73557 19
E-Mail : viviana.martinotti@andrekoch.ch

www.andrekoch.ch
www.repanetsuisse.ch